

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	8
Ziel dieses Buchs	9
Kapitelübersicht	13
Kapitel 1 Auf den Wandel antworten	20
1.1 Herausforderungen	20
1.2 Innovation und Schulentwicklung – eine Anforderung an das berufliche Selbstverständnis	23
1.3 Entwicklungsarbeit als Lernprozess	27
1.4 Zwei Varianten von Schulentwicklung	34
1.5 Ansatzpunkte für die Stärkung der internen Ressourcen ..	35
Kapitel 2 Gelingensbedingungen für Entwicklungsarbeit ..	39
2.1 Zyklus professioneller Entwicklungsarbeit	40
2.2 Widerstände und Hindernisse bei der Entwicklungsarbeit	50
2.3 Bereitschaft zur Mitarbeit an Schulentwicklungsprojekten fördern	58
2.4 Salutogenese und Veränderungsbereitschaft	65
Kapitel 3 Leitbilder – Schulethos	70
3.1 Leitbilder und subjektive Wirklichkeit	71
3.2 Leitbilder ändern sich	72
3.3 Leitbilder sind rollenspezifisch	72
3.4 Leitbilder besitzen unterschiedliche Grade von Verbindlichkeit	73
3.5 Leitbilder können zum Gefängnis werden: Innere Antreiber	74
3.6 Leitbilder und Schulentwicklung	76
3.7 Schulethos – Prüfstein für Alltagshandeln und Innovationen	78
Kapitel 4 Interaktion und Kommunikation	85
4.1 Beeinflussen und beeinflusst werden	85
4.2 Kommunikative und interaktionale Risiken	90
4.3 Interaktion und soziale Grundbedürfnisse	96
4.4 Interaktion und Emotionen	97
4.5 Hilfen zum gegenseitigen Verständnis	100
4.6 Schule – Lern-Ort der Interaktion und Kommunikation ..	103
4.7 Interaktion und Gesundheit	108

Kapitel 5 Feedback als psychosoziale Ressource	112
5.1 Professionelles Feedback.	115
5.2 Anerkennung, Wertschätzung und Dankbarkeit – gesundheitsdienlich und motivierend	120
5.3 Kritikkultur als psychosoziale Leistungsvoraussetzung im Kollegium	124
5.4 Fehlerkultur: Vorbedingung für Entwicklungsarbeit	131
Kapitel 6 Konstruktive Konfliktkultur	139
6.1 Konfliktkultur und Schulklima	140
6.2 Konfliktmanagement	145
6.3 Destruktive Interaktion.	147
6.4 Mobbing – Handicap für ein Kollegium	149
Kapitel 7 Mitbestimmung und Partizipation	156
7.1 Partizipation als gemeinsames Lösen von Problemen	157
7.2 Partizipation und Macht.	159
7.3 Partizipation als psychosoziale Leistungsvoraussetzung.	161
7.4 Partizipation und Führungsstil	163
7.5 Gelingensbedingungen für Partizipation.	166
7.6 Partizipation und Verantwortung	169
7.7 Chancen und Risiken von Partizipation	170
Kapitel 8 Kooperation und Teamarbeit	174
8.1 Ohne Kooperation und Teamarbeit ist Schulentwicklung nicht denkbar	175
8.2 Bestimmungsstücke von Kooperation und Teamarbeit	178
8.3 Besondere Bestimmungsstücke für Teamarbeit	190
8.4 Strategische Arbeitsgebiete von Kooperation und Teamarbeit	193
Kapitel 9 Selbststeuerung – persönliches Verhaltensmanagement	197
9.1 Selbstverantwortung und Mitverantwortung zum Erhalt und zur Förderung von Gesundheit, Arbeitszufriedenheit und Leistungsfähigkeit	199
9.2 Selbststeuerung und Zufriedenheitsbilanz.	201
9.3 Selbststeuerung und Fremdsteuerung.	204
9.4 Wege zur Selbststeuerung.	208
9.5 Ansatzpunkte für Selbststeuerung.	209
9.6 Riskante Formen von Selbstregulation	215
9.7 Maßnahmen gegen riskante Selbstregulation.	220
9.8 Selbststeuerung und der psychologische Vertrag.	222

Kapitel 10 Salutogen unterrichten – entlastende Unterrichtsgestaltung	233
10.1 Einflussfaktoren auf Unterricht und Klassenführung	236
10.2 Salutogene Gesichtspunkte als Leitmotive für das Lehren und Lernen.	238
10.3 Leitbilder für guten Unterricht klären.	244
10.4 Selbstorganisiertes kooperatives Lernen	247
10.5 Salutogene Störungsintervention	249
10.6 Störungspräventive Klassenführung	257
10.7 Emotionen im Unterricht verstehen und steuern	260
Schlusswort	265
Anhang	266
Literaturverzeichnis.	266
Abbildungsverzeichnis.	277
Tabellenverzeichnis	278
Stichwortverzeichnis	279